



FerienProgramm

Winter/Frühjahr 2013

Motivation

Das **Ferienprogramm** der AG Angew. LÖK/Ökoplan richtet sich an alle Studierenden der Lehreinheit Geowissenschaften I und bietet die Möglichkeit, in die Arbeit der AG hinein zu schnuppern, sich in verschiedenen Feldern zu vertiefen, neue Techniken auszuprobieren etc.. Die Teilnahme ist freiwillig und kann nirgendwo angerechnet werden.

Terminübersicht

11.-12.02.2013	Bachelor Thesis Workshop
06.03.2013	Arbeiten mit Hemisphärischen Photos
07.03.2013	Planspiel Fish Banks LTD.
21.03.2013	Spiel und Spaß mit GPS
28.-29.03.2013	Gewässerstrukturgütekartierung
März 2013	Landwirtschaft (Hofbesuch)

Veranstaltungen

Bachelor Thesis Workshop

Termin, Ort: 11.-12.02.2013, jeweils 9-17 Uhr, ILÖK, Seminarräume und StudLab
Dozent: Prof. Dr. Tillmann Buttschardt
Inhalte: Der Workshop vermittelt zentrale methodische und arbeitstechnische Kenntnisse, die im Rahmen des Schreibens einer BSc Arbeit wichtig sind. Es wird von der Themenfindung über den Recherche- und Schreibprozess bis zu Problemen, wie Schreibblockaden oder Umgang mit der EDV alles angesprochen, was zur Erstellung einer Abschlussarbeit wichtig ist. (Teilnehmerzahl: 20)

Arbeiten mit Hemisphärischen Photos

Termin/Ort: 06.03.2013, 13-16 Uhr/ ILÖK (Geländeteil: Bot. Garten oder Paulinchenwald (Aasee))
Dozent: Jan Lehmann
Inhalte: Digitale hemisphärische Fotoaufnahmen werden zur Analyse von Baumkronendächern und Lichtmessungen in Wäldern verwendet. Als Ergebnis können der Lichtdurchfluss, die Baumkronenlücken und der effektive Leaf Area Index (LAI) dargestellt werden. Der eintägige Kurs vermittelt theoretische Grundlagen und wird durch einen praxisnahen Geländeteil mit anschließender Auswertung (GLA-Software) ergänzt. (Teilnehmerzahl: 6)

Wie funktioniert Nachhaltigkeit? Simulationsspiel Fish Banks LTD.

Termin/Ort: 07.03.2013 14-18 Uhr, ILÖK R. 53
Dozent: Jörg Lüling
Inhalte: Fish Banks Ltd. ist ein computergestütztes Planspiel das den Umgang mit nachwachsenden Ressourcen behandelt. Die Teilnehmer lernen dabei komplexe Zusammenhänge, ökologische Grenzen und den Umgang mit wie auch das Handeln in Systemen. Das Spiel wurde von Dennis Meadows (Grenzen des Wachstums) entwickelt. Im Spiel vertreten Gruppen je ein Fischereiunternehmen, die zusammen in einer Region im wirtschaftlichen Wettbewerb stehen. Jede Gruppe versucht mit dem eigenen Unternehmen in einer gewissen Anzahl von Jahren (Runden) den größtmöglichen Gewinn zu erwirtschaften. Der Ablauf des Nachmittags beinhaltet eine Einführung, die Durchführung und eine Reflexion zum Spiel. (max. Teilnehmerzahl 30)

Spiel und Spaß mit GPS – Geocachen am Beispiel von Trimble Juno

Termin/Ort: 21.03.2013, 11-15 Uhr
Dozentinnen: Stefanie Hönig, Judit Hejkal
Inhalte: Habt ihr Lust an einem schönen Frühlingstag an der frischen Luft die Arbeit mit einem GPS-Gerät zu erlernen und dabei noch die Umgebung zu erkunden? Dann geht mit uns geocachen! Es gibt eine kurze Einführung in den Umgang mit den Geräten und dann kann es auch schon losgehen. Der Schnupperkurs richtet sich an Anfänger die über wenig Kenntnisse über GPS und Geocachen verfügen. (Teilnehmerzahl: 10)

Einführung in die Gewässerstrukturgütekartierung NRW

Termin/Ort: 28./29.03.2013, 9 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben
Dozent: Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitekt Harald Grote
Inhalte: 1.Tag: Morgens findet eine Einführung zur Gewässerstrukturgütekartierung statt (u.a. kurze Besprechung des Aufbaus der Kartieranleitung, Besprechung der Hauptparameter, des Leitbildes LANUV NRW usw. Erste praktische Anwendung werden nachmittags im Rahmen einer gemeinsamen Begehung und Kartierung von Gewässerstrecken des Kinderbachs im Oberlauf von natürlicheren Fließbereichen sowie von renaturierten Abschnitten und ggf. ausgebautem Gewässerverlauf im Siedlungsbereich von Münster in Kleingruppen vorgenommen. Am zweiten Tag werden zwei Abschnitte à ca. 500m (naturnah und naturfern) am Kreuzbach in Kleingruppen kartiert. Im Anschluss werden die Kartierergebnisse präsentiert, diskutiert und besprochen. Die Kartierung erfolgt voraussichtlich analog, die digitale Erfassung wird besprochen. Da die Veranstaltung überwiegend im Gelände stattfindet, ist wetterfeste Kleidung sinnvoll. (6 bis 8 Teilnehmer)

Zu Gast bei Freunden: Landwirtschaftlicher Hofbesuch

Termin/Ort: März 2013 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben).
Inhalte: Im Studium der Landschaftsökologie lernt man Landwirtschaft eher als einen abstrakten Begriff kennen. Um sich ein konkreteres Bild von Landwirtschaft zu machen, werden wir einen Hof mit Milchwirtschaft und Hühnerhaltung bei Brochterbeck anschauen. Eventuell werden wir danach noch den Hof „Große Kintrup“ in Handorf besuchen, um dort die Rinderhaltung und die hauseigene Molkerei zu besichtigen. (10 Teilnehmer)



Fish Banks Ltd.

Spielen für eine bessere Welt



Wo
ist
der
Fisch?



Anmeldung und genauere Informationen bei den Dozenten (bitte per eMail an judit.hejkal@uni-muenster.de).